

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 32 (1956-1957)
Heft: 5

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

F E B R U A R

Schweizer
Spiegel

1 9 5 7

<i>Die Sonne scheint für alle Leut.</i>	.	.	.	.	.	.	9
<i>Die Stimme im Holzkopf.</i>	Von Jean de Merry	.	.	.	.	.	10
<i>Der kleine Familienfilm</i>	.	.	.	.	.	.	14
<i>Fotos:</i>	Hans Baumgartner / Hans Schlapfer	.	.	.	.	.	17
<i>Achtung vor falscher Weichenstellung.</i>							
Von Dr. med. Ch. Wolfensberger, Kinderarzt FMH	.	.	.	.	.	.	23
<i>Onkel Ferdinand und die Pädagogik.</i>	Von René Gilsi	.	.	.	.	.	29
<i>Als Student mit dem Internationalen Roten Kreuz in Ungarn.</i>							
Von Eugen Beck	.	.	.	.	.	.	31
<i>Fotos:</i>	E. Huber / M. A. Wyss	.	.	.	.	.	35
<i>Ars longa.</i>	Von Gubert Griot	.	.	.	.	.	40
<i>Kunstbeilage.</i> Von Victor Surbek							
<i>Die achtzehnten Basler Fährengeschichten.</i> Von Rudolf Gruber							
							41

Fortsetzung auf nächster Seite

Eine der meistgekauften Uhren der Welt!

100 % wasserdicht, antimagnetisch, stossgesichert, extraflach. 17 Rubis **Fr. 88.-**

ROAMER
Seit 1888

In der Schweiz in über 400 Fachgeschäften erhältlich

Bezugsquellennachweis:
ROAMER WATCH CO. S.A.
Solothurn

4, 6, 10 Liter

DUROmatic

heute der meistverlangte Dampfkochtopf aus dem leichten und stahlharten DUROperl-Material

F E B R U A R

Schweizer Spiegel

1957

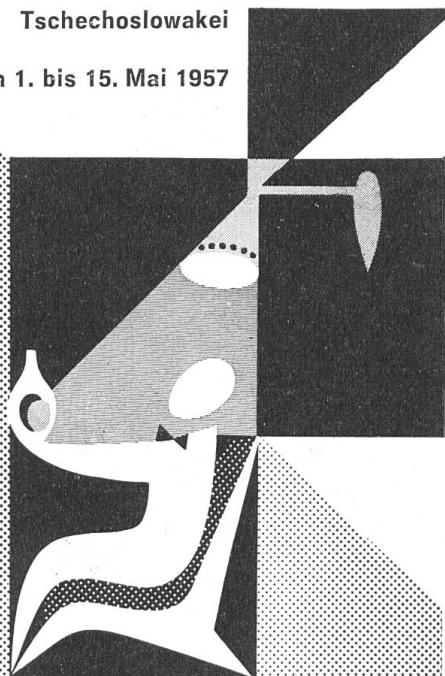
<i>Küchenriegel</i>	
<i>Es liegt nämlich daran, daß ...</i>	
Antworten auf unsere Rundfrage. II. Folge	59
<i>Frau und Haushalt</i>	
<i>Wie ich zu meinem Beruf kam.</i>	65
<i>Und gib uns heute unser täglich Brot.</i> Von A. S.	76
<i>Briefe an die Herausgeber.</i> Seite der Leser	79
<i>Blick in die Welt.</i> Von Ernst Schürch	89
<i>Blick auf die Schweiz.</i> Von Rudolf Stickelberger	91
<i>Kindersseite.</i> Von Willi Bär	92

Das Titelbild «Heiße Maroni» stammt von Hans Moser

Dieser Nummer liegt eine Originallithographie von Victor Surbek bei

PRAHA Tschechoslowakei

Vom 1. bis 15. Mai 1957



Ausstellung für Wohn- komfort u. Bekleidung

Eine grosse Schau tschechoslowakischer Bekleidungs- und Möbeltextilien, Schuhe, Modeergänzungen, Kunstgegenstände, Möbel und aller Wohnungsergänzungen

Nutzen Sie den günstigen Wechselkurs zum Besuch
der Ausstellung und der Tschechoslowakei





Ihre Hände sprechen

Jedermann - jeder Mann - versteht die Sprache Ihrer Hände. Eine kaum merkliche Gebärde kann Erregung, Freude, Enttäuschung andeuten. Ihre Hände sprechen. Sie sind Ausdruck Ihrer Persönlichkeit, sie stehen im Blickpunkt Ihrer Umgebung - und sie verraten viel, wenn nicht alles, über Ihre täglichen Gewohnheiten. Ihre Hände sprechen - deshalb pflegen Sie sie sorgsam und klug.

Eilige Hände verlangen nach dem



fettfreien *Glycelia-Gelee*, mit dem wohltuenden Honigzusatz.



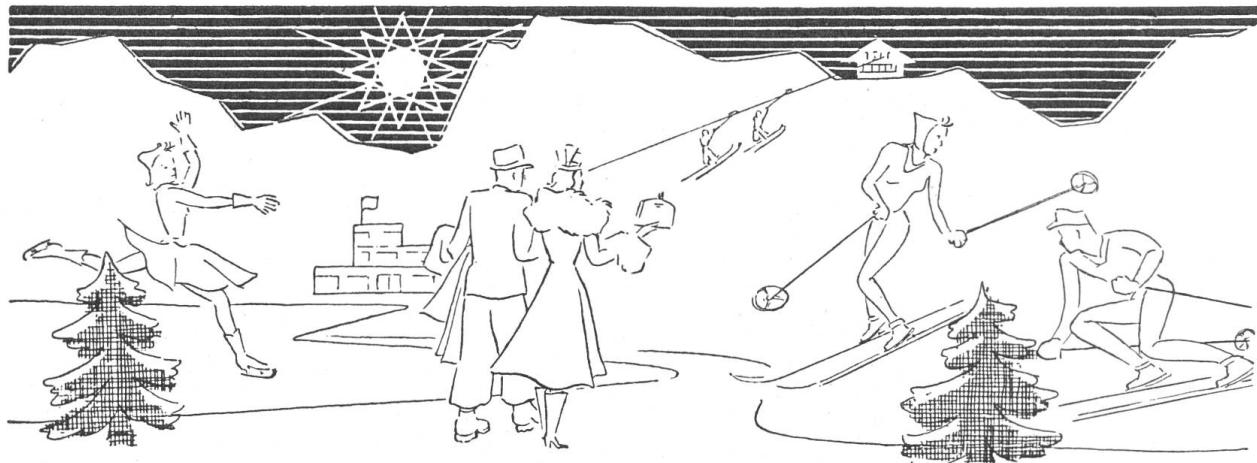
Empfindliche Hände verlangen nach der halbfetten *Glycelia-halbfett*, mit den wertvollen Wirkstoffen.



Müde Hände sollten von Zeit zu Zeit ein wenig verwöhnt werden - mit *Glycelia-Lanoline*.

Glycelia

BILAN S.A. BERNE



WINTERFERIEN IN DER SCHWEIZ

Kleiner Führer durch Hotels, Pensionen und Kinderheime

* Fließendes Wasser in allen Zimmern ° Teilweise fließendes Wasser MZ = Mahlzeit Z = Zimmer

Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis	Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis
Adelboden	(033)		Einsiedeln	(055)	
Hotel Huldi*	9 45 31	17.— bis 25.—	Hotel Bären	6 18 76	ab 13.50
Hotel Adler u. Kursaal*	9 43 61	16.— bis 20.—	Flims-Fidaz	(081)	
Hotel Bären*	9 41 21	14.50 bis 19.—	Kurhaus Fidaz*	4 12 33	16.— bis 18.50
Amden ob Weesen	(085)		Flims-Waldhaus	(081)	
Pension Montana* . . .	4 61 17	10.50 bis 12.—	Schlosshotel*	4 12 45	15.— bis 20.—
Andermatt	(044)		Tea Room Krauer	4 12 51	
Gasthaus zum Schwarzen Bären . .	6 72 42	13.50 bis 18.—	Genf	(022)	
Hotel Drei Könige und Post*	6 72 03	15.— bis 18.—	Hotel Cornavin * (garni)	32 66 60	ab 13.— P.
Hotel Schlüssel*	6 71 98	13.50	Hotel de La Résidence *	24 13 80	19.— bis 22.—
Pension und Tea Room Bergidyll	6 71 50	16.—	Hotel du Rhône *	32 70 40	32.— P.
Arosa	(081)		Hotel International-Terminus *	32 80 95	15.— bis 18.—
Hotel Carmenna*	3 17 67	16.50 bis 26.—	Goldiwil ob dem Thunersee	(033)	
Pension Brunella und Garni	3 12 20	Z m. Frühstück ab 7.50 WP	Hotel und Pension Blümlisalp*	2 36 22	13.— bis 14.—
Hotel Orellihaus (alkoholfrei)	3 12 09	133.— bis 140.—	Hotel Waldpark °	2 36 30	11.— bis 15.—
Hotel Victoria*	3 12 65	13.50 bis 20.—	Grindelwald	(036)	
Arth am See	(041)		Hotel Belvédère*	3 20 71	ab 16.—
Hotel Adler	81 62 50	Lunch ab 5.—	Tea Room Au Rendez-vous	3 21 81	Unterhaltung Lunch ab 5.—
Beatenberg	(036)		Gryon	(025)	
Hotel Beauregard °	3 01 28	15.— bis 18.—	Hotel La Barboleusaz * .	5 33 37	12.50 bis 13.50
Pension Rosenau	3 02 70	ab 9.50	Gstaad	(030)	
Brusti ob Attinghausen	(044)		Posthotel Rössli*	9 44 77	ab 15.—
Berg-Gasthaus Brusti*		ab 13.—	Hotel National-Rialto* .	9 44 88	ab 15.—
Engelberg	(041)		Heiden	(071)	W. P.
Hotel Terrasse-Palace*	74 11 37	19.50 bis 26.—	Parkhotel*	9 11 21	120.— bis 130.—
Tea Room Dancing Matter	74 13 18	Spezialität «Mattersterne» ab 15.—	Klosters	(083)	
Hotel Engel*	74 11 82		Café Gotschna-Stübli	3 82 94	
			Grand Hotel Vereina* .	3 81 61	ab 21.—

Winterferien in der Schweiz

Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis	Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis
Lauenen bei Gstaad Hotel Wildhorn ^o	(030) 9 61 12	14.— bis 16.50	St. Gallen Hotel Hospiz zum Joh. Kessler	(071) 2 62 56	ab 13.50
Lenzburg Confiserie Tea Room Bissegger	(064) 8 18 48		St. Moritz Hotel Bären*	(082) 3 36 56	ab 15.—
Lenzerheide Posthotel Lenzerheide	(081) 4 21 60	18.—	Stoos Sporthotel und Kurhaus ^o	(043) 3 15 05	ab 14.—
Montreux Hotel-Pension Elisabeth*	(021) 6 27 11	11.— bis 15.—	Tarasp Hotel Pension Tarasp*	(084) 9 14 45	14.— bis 21.—
Montreux-Territet Hotel Bonivard	(021) 6 33 58	ab 14.—	Thun Confiserie Tea Room Steinmann	(033) 2 20 47	
Saanenmöser Sporthotel Saanenmöser*	(030) 9 44 42	18.50 bis 30.—	Hotel Krone	2 10 10	ab 13.50
	9 45 06	ab 17.—	Hotel Falken*	2 61 21	16.50 bis 23.50
Saas-Fee Hotel Mischabel*	(028) 7 81 18	12.50 bis 18.—	Villars-Chésières-Bretaye Hotel Montesano*	(025) 3 25 51	ab 18.—
Samedan Hotel Bahnhof-Terminus*	(082) 6 53 36	P. Platz/Garage 13.— bis 16.—	Wengen Hotel Falken*	(036) 3 44 31	ab 16.50
Schwyz Café-Conditorei-Restaurant Blaser	(043) 3 11 78		Grand Hotel und Villa Belvédère*	3 44 12	15.— bis 26.—
	3 19 22	Z ab 5.—	Wildhaus-Lisighaus Pension Kambl ^o	(074) 7 41 91	10.— bis 11.50
Sedrun Krone Sporthotel	(086) 7 71 22	15.— bis 20.—	Zürich Fremdenpension «Im Park»*	(051) 23 27 60	ab 16.—
Stansstad Hotel Rössli*	(041) 84 12 76	ab 12.—	Hotel du Théâtre*	34 60 62	Z ab 8.—

DER ARZT GIBT AUSKUNFT

Beantwortung aller Frägen des Geschlechtslebens

von Dr. med. H. und A. Stone

*Mit einem Vorwort
von Dr. med. Hedwig Kuhn
Frauenärztin in Bern*

4.—6. Tausend
Mit Abbildungen, geb. Fr. 18.—

Die «National-Zeitung» schreibt: «Wir empfehlen das Buch jedem Ehemann und jeder Ehefrau und auch den Ärzten, kurz eigentlich jedem Erwachsenen. Wir erinnern uns nicht, das Thema des Sexuellen jemals so frei von Schwulst und Muffigkeit und doch so erschöpfend behandelt gesehen zu haben wie hier. Es zeigt sich, daß man die «anständigsten» Dinge ohne Verletzung des Schamgefühls aussprechen kann, wenn nur das Mittel der Sprache einwandfrei gehandhabt wird und — natürlich — die Gesamthaltung sauber ist.»

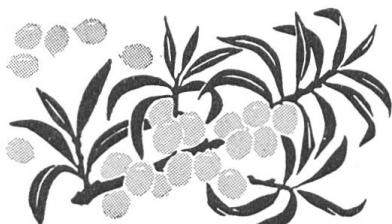
Dr. F. S. N.

Durch jede Buchhandlung!
SCHWEIZER SPIEGEL VERLAG
Hirschengraben 20, Zürich 1

WELEDA

SANDDORN-TONIKUM HIPPOPHAN

Müdigkeit und Schwäche bedrücken. Man braucht sich aber von ihnen nicht überwältigen zu lassen; denn oft ist die Ursache nur der Mangel an Vitamin C, wie er nach überstandener Krankheit oder Schwangerschaft oder durch ständige Ueberanstrengung eintreten kann. Gleichen Sie das Vitamin C Defizit aus! Lassen Sie sich von der Natur helfen! Sie bringt Wildpflanzen hervor, die einen Ueberschuss an Vitamin C haben. An der Spitze solcher Pflanzen steht die Sanddornbeere, aus der die Weleda ihr bewährtes Sanddorn-Tonikum «Hippophan» herstellt. Ausserdem ist die Sanddornbeere



einer jener seltenen Früchte, deren Saft fettes Oel enthält, in das noch andere, die Gesundheit fördernde Substanzen eingebettet sind. Dadurch ist die Sanddornbeere ein hervorragender Kräftespender bei Müdigkeit und Schwäche.

Wir finden den Sanddorn in den sonnigen Tälern der Kantone Wallis, Graubünden und Tessin, wo er am besten auf der schmalen, periodisch überschwemmten Zone an

Hippophan-Mandelmilch-Getränk

Man drücke aus einer Nuxosa Mandelcrème-Tube einen Strang von etwa 5 bis 6 cm in eine Glasschale oder einen Mixer und rühre langsam 1 bis 1½ Deziliter kaltes Wasser hinein. In die hierbei entstehende Milch mische man 2 Kaffeelöffel Weleda Sanddorn-Tonikum «Hippophan» und giesse das fertige Getränk in ein Glas. Dieses Getränk schmeckt vorzüglich und ist nicht nur erfrischend sondern auch belebend.

Vitamin-Cocktail am Mittag

Ein Teelöffel «Hippophan» in jedes Gläschen Rüebli-Saft mischen, das wir als Vitamin-Cocktail neben den Salaten unseren Tischgästen servieren. Schmeckt ausgezeichnet und passt sehr gut zusammen. (aus Nellys Kalender)

den Ufern der Gebirgsflüsse gedeiht. Dort kann er leben, weil ungehemmtes Sonnenlicht in Fülle auf den mineralischen Grund fällt. Auch Ihnen wird eine Kur mit dem Weleda Sanddorn-Tonikum «Hippophan» helfen, sich von der Müdigkeit und Schwäche zu befreien. «Hippophan» besteht aus dem reinen Saft der Sanddornbeeren, der mit echtem Rohrzucker gesüßt ist. Man braucht nur 1 bis 2 Kaffeelöffel täglich in Wasser verdünnt zu nehmen, um die aufhelfende Wirkung dieses guten Weleda-Präparates erstaunlich schnell zu merken.

200 ccm Fr. 5.50 500 ccm Fr. 11.—

Verlangen Sie die kostenlose
Zusendung der Weleda Nachrichten

WELEDA AG ARLESHEIM